

An den
Bezirksbürgermeister
des Stadtbezirks Do-Hörde

Herrn Sascha Hillgeris

22. April 2019

Antrag zur Sitzung der Bezirksvertretung Do-Hörde
am 14. Mai 2019

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

für die obige Sitzung der Bezirksvertretung Do-Hörde stellt die SPD-Fraktion folgenden Antrag:

„ Beschilderung des neuen Radwegs „Heißer Hoeschianer“ auf dem Hörder Teilstück“

Voraussichtlich in 2020 soll der Radweg (vormals Hoeschbahntrasse) auf dem Abschnitt Paderborner Straße bis zum Phoenixsee fertiggestellt und für die Öffentlichkeit freigegeben werden.

Es ist geplant entlang des Radweges durch Infotafeln auf die vormalige Nutzung der Trasse, auf Industriekultur und erhaltenswerte Natur hinzuweisen.

Die SPD-Fraktion beantragt, zur Finanzierung Mittel der BV-Hörde bereitzustellen.

Begründung:

Um auf dem gesamten Radweg ein einheitliches Erscheinungsbild mit prägnanten Stationen zur Geschichte und zu Entwicklungen am Rande der Trasse sicherzustellen, sind in Abstimmung mit dem VRR und dem Stadtplanungsamt bereits Vorschläge für Infotafeln entwickelt worden. So sollen im Bereich der BV Innenstadt-Ost an 5 Standorten jeweils eine Tafel für Natur und eine für Industriekultur im Dreieck aufgestellt werden.

Dabei werden die Tafeln für Natur über eine Stiftung finanziert; für Infotafeln zur Industriekultur wird mit ca. 800 € gerechnet. Ein Angebot dazu liegt bereits vor.

Auf dem Teilstück des Radweges in Hörde sollten zwei Standorte für Infotafeln ausreichend sein. Sowohl die Standorte als auch die Inhalte sind mit der BV abzustimmen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Werner Sauerländer